

# Analysis 1 - Übungsblatt 1

Wintersemester 2016/2017

Prof. Dr. Anna Marciniak-Czochra, Dr. Frederik Ziebell, Chris Kowall

Internetseite: <http://www.biostruct.uni-hd.de/Analysis1.php>

**Abgabe:** 4. November, 11:00 Uhr in den Zettelkasten (1. Stock Mathematik)

## Aufgabe 1.1

4 Punkte

Seien  $A, B, C$  und  $D$  Mengen. Beweisen Sie die folgenden Rechenregeln für Mengen.

- (a)  $\emptyset \subset A$ ,
- (b)  $A \subset A$ ,
- (c)  $A \subset B, B \subset C$  impliziert  $A \subset C$ ,
- (d)  $A \cap B = B \cap A$ ,
- (e)  $A \cap (B \cup C) = (A \cap B) \cup (A \cap C)$ .

Beweisen oder widerlegen Sie die Aussage

$$(A \times B) \cap (C \times D) = (A \cap C) \times (B \cap D).$$

## Aufgabe 1.2

4 Punkte

In den Übungen sowie der Vorlesung bezeichne  $\mathbb{N}_0 = \mathbb{N} \cup \{0\}$  die Menge der natürlichen Zahlen inklusive der Null.

- (a) Man zeige, dass für Paare  $(m, n), (m', n') \in \mathbb{N} \times \mathbb{N}$  durch

$$(m, n) \sim (m', n') \quad :\Leftrightarrow \quad m + n' = m' + n$$

eine Äquivalenzrelation auf  $\mathbb{N} \times \mathbb{N}$  definiert ist. Die zugehörigen Äquivalenzklassen bilden dabei die Menge der ganzen Zahlen  $\mathbb{Z}$ .

- (b) Zeigen Sie die Gültigkeit der folgenden Aussage oder widerlegen Sie sie, indem Sie hierzu zunächst die negierte Aussage bilden.

$$\exists b \in \mathbb{N}_0 \quad \forall x \in \mathbb{Z} : \quad x^2 + x \neq b. \tag{1}$$

## Aufgabe 1.3

4 Punkte

Seien  $A, B$  und  $C$  Mengen sowie  $f : A \rightarrow B$  und  $g : B \rightarrow C$  Abbildungen. Zeigen Sie:

- (a) Wenn  $f$  und  $g$  injektiv sind, so ist  $g \circ f$  injektiv.
- (b) Sind  $f$  und  $g$  surjektiv, dann ist  $g \circ f$  surjektiv.
- (c) Die Injektivität von  $g \circ f$  impliziert die Injektivität von  $f$ .

Betrachten Sie die Funktion

$$f : \mathbb{R} \setminus \{-1\} \rightarrow \mathbb{R}, \quad x \mapsto \frac{1}{x+1} + 1.$$

Verifizieren Sie, ob diese Funktion injektiv, surjektiv oder sogar bijektiv ist.

**Bitte wenden!**

**Aufgabe 1.4**

4 Punkte

Beweisen Sie mithilfe des Prinzips der vollständigen Induktion die folgenden Identitäten.

(a) Für  $n \in \mathbb{N}$  gilt

$$\sum_{k=1}^n \frac{1}{k(k+1)} = 1 - \frac{1}{n+1}.$$

(b) Für  $n \in \mathbb{N}, n \geq 2$ , gilt

$$\prod_{k=2}^n \left(1 - \frac{1}{k}\right) = \frac{1}{n}.$$